



Ferienakademie  
**Kunstmropole London**  
Aktuelle Ausstellungen,  
Museen und Sammlungen  
28. Februar bis 4. März 2019  
(Do.-Mo.)/Karneval

## Einladung

Verschont von zerstörerischen Revolutionen, ausgestattet von Sammlern mit besonderem Geschmack sowie eingebettet in eine reiche koloniale Geschichte präsentieren sich die Londoner Museen mit einer Internationalität, die die angebliche Isolation der britischen Inseln Lügen straft. The British Museum, The National Gallery, The Victoria & Albert Museum oder die Tate Modern sind für Kunstinteressierte somit ein Eldorado, zeigen doch hier nationale wie private Sammlungen eine unverwechselbare Vielfalt an Kunstwerken der Spitzenklasse: So bietet diese Ferienakademie die einmalige Chance, sich unter Leitung des Kunsthistorikers Rainer Thiesen mit der europäischen Kulturgeschichte von der Antike bis zur Moderne zu beschäftigen. Zwei hochkarätige Ausstellungen zu Pierre Bonnard in der Tate Modern und zur „Nacktheit in der Renaissance“ in der Royal Academy of Arts runden den Kunstgenuss ab.

Herzliche Einladung!

Elisabeth Bremekamp  
Referatsleiterin Ferienakademien

## Programm

### Donnerstag, 28. Februar 2019

Flug mit Eurowings von Köln/Bonn (14.35 Uhr) nach London-Heathrow (15.10 Uhr) und Fahrt mit einem Reisebus – an ausgewählten Sehenswürdigkeiten vorbei – zum K+K Hotel George\*\*\*\* im Stadtteil Kensington.

### Freitag, 1. März 2019

#### The National Gallery: Die Sammlung

Gleich zu Beginn führt der Weg zu einer der herausragenden Gemäldesammlungen der Welt, die mit rund 2300 Werken von Giotto über Tizian, Rubens, Rembrandt, Hogarth, Lorrain bis zu Cézanne und Matisse aufwartet; ihren Ursprung verdankt sie der privaten Sammlertätigkeit des Geschäftsmannes John Julius Angerstein (1732-1823). Van Eycks „Arnolfini-Hochzeit“, Bellinis „Porträt des Dogen Leonardo Loredan“, da Vincis „Felsgrottenmadonna“ oder „Rembrandts Selbstbildnis mit 34 Jahren“ sind nur einige der zahlreichen Spitzenwerke europäischer Malerei, die hier gezeigt werden.

#### Tate Britain: Die Sammlung

Auf das Vermächtnis des sehr vermögenden „Zuckerbarons“ Sir Henry Tate (1819-99) geht – neben

der Tate Modern, der das Interesse am nächsten Tag gilt – auch die Tate Britain zurück: Hier bietet sich mit Werken von Hogarth, Reynolds, Gainsborough oder Constable ein unverwechselbarer Überblick über die Malerei Großbritanniens vom 16. bis ins 20. Jahrhundert. Nicht versäumt wird selbstverständlich auch ein Betrachten der berühmten William Turner-Sammlung. (Bedingt durch Ausleihen sowie die besondere Konzeption des Hauses werden nicht immer alle bekannten Werke gezeigt.)

### Samstag, 2. März 2019

#### The British Museum: Die ganze Welt versammelt

Als der leidenschaftliche Kunstsammler Hans Sloane 1753 seine umfangreiche Sammlung dem Staat übergab, wurde zugleich der Grundstein für das British Museum gelegt. Seitdem haben Schenkungen, Vermächtnisse oder vom Parlament gekaufte Sammlungen den Bestand ständig erweitert, sodass das Museum längst zu den größten kulturgeschichtlichen Museen der Welt zählt. Heute sind es vor allem die Exponate des Altertums, wie die Skulpturen des Parthenon oder das Mausoleum von Halikarnassos, die neben der Old British Library den Ruhm des Museums begründen. Großartig stellt sich hier die Kunst des griechischen Altertums von der archaischen bis zur hellenistischen Periode dar, Exponate lassen aber auch ägyptische und assyrische Hochkulturen wiedererstehen oder lenken den Blick auf kleinere Kulturgebiete wie Zypern.

#### The Victoria & Albert Museum: vielfältige Sammlung

Das Gebäude des Victoria & Albert Museums wurde 1851 auf Betreiben von Prinz Albert zur Weltausstellung errichtet und präsentiert Werke der bildenden und angewandten Kunst aller Länder, Stilrichtungen und Epochen. Insgesamt vier Millionen Objekte, darunter Nachbildungen von Werken der italienischen Renaissance (u.a. „David“ von Michelangelo) oder die Raffael-Kartons für die Sixtinische Kapelle begründen den exzellenten Ruf dieses Hauses. Seit der letzten Jahrtausendwende widmet sich eine eigens geschaffene Galerie der englischen Kulturgeschichte seit der Renaissance. Frühabends bietet sich Gelegenheit zum Besuch eines Gottesdienstes.

### Sonntag, 3. März 2019

#### Tate Modern: Sammlung und Sonderausstellung „Pierre Bonnard“

Schon die Architektur der Tate Modern, die im Jahr

# Hinweise

2000 in einem alten Kohlekraftwerk im Herzen Londons eröffnete und 2015 durch einen spektakulären Erweiterungsbau der Architekten Herzog & De Meuron ergänzt wurde, beeindruckt. Ebenso aber auch die Schwerpunktsetzung: Denn hier sind Werke der einflussreichsten Künstler der Klassischen Moderne sowie der Gegenwart vom Impressionismus über den Kubismus, Fauvismus, Futurismus oder Expressionismus bis hin zu Dadaismus und Surrealismus, der Pop-Art, Minimal Art und Conceptual Art vertreten. Höhepunkte sind berühmte Meisterwerke von Picasso, Braque, Matisse, Mondrian, Duchamp, Dalí oder Warhol – in der ständigen Auseinandersetzung mit der Gegenwartskunst in immer neuen Hängungen. Die aktuelle Schau „Pierre Bonnard – The Colour of Memory“ beleuchtet die unkonventionelle Farbwahl von Bonnard und seinen Sinn für ungewöhnliche Kompositionen.

**Montag, 4. März 2019**

**The Royal Academy of Arts:**

**Sonderausstellung „The Renaissance Nude“**

Als eines der führenden Kunstinstitute Großbritanniens bemüht sich die Royal Academy of Arts immer wieder um die Organisation bedeutender Ausstellungen. „The Renaissance Nude“ erläutert die neue Sicht des 15. und 16. Jahrhunderts auf die griechisch-römische Antike und ihr Bild des menschlichen Körpers. Im Aufgreifen der antiken Nacktheit in mythologischen Szenen bei Tizian, Michelangelo, Dürer oder Cranach verändert sich auch die Sicht auf tradierte christliche Bildthemen von Adam und Eva bis zur Kreuzigung Christi. Fahrt zum Flughafen London-Heathrow und Eurowings-Flug (20.00 Uhr) nach Köln/Bonn (22.25 Uhr).

Änderungen im Programmverlauf und in der Organisation bleiben vorbehalten.

## Leitung

Rainer Thiesen, Köln  
Kunsthistoriker

## Hinweis

- Die Fahrten innerhalb Londons erfolgen mit öffentlichen Verkehrsmitteln (u.a. U-Bahn)

## Leistungen

Der Preis für die Ferienakademie **Kunstmropole London** beträgt 1.168,00 € pro Person im Doppelzimmer und umfasst:

- Flug mit Eurowings von Köln/Bonn nach London-Heathrow sowie zurück inkl. Steuern und Gebühren u.a. für ein Gepäckstück bis 23 kg, das aufgegeben wird (Fluggesellschaft und -zeiten vorbehaltlich möglicher Änderungen; andere Flughäfen auf Anfrage und ggf. gegen Aufpreis);
- 4 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad im K+K Hotel George\*\*\*\*;
- Frühstücksbuffet;
- Drei-Gänge-Abendmenü oder -buffet am 28.2.2019 im Hotelrestaurant;
- Zwei-Gänge-Mittagsmenü am 1.3.2019 sowie Drei-Gänge-Abendmenü am 3.3.2019 in örtlichen Restaurants;
- Führungen, Besichtigungen, Eintritte und Gebühren;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörersystems;
- Transfers mit einem Reisebus vom/zum Flughafen London-Heathrow;
- Mehrtagesfahrkarten für die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel;
- Reiseleitung der Thomas-Morus-Akademie Bensberg ab/bis Köln/Bonn;
- Reiseinformationen;
- Reisepreissicherungsschein.

Nicht eingeschlossen ist eine Reiserücktrittskostenversicherung, deren Abschluss dringend empfohlen wird.

## Hotel

Das K+K Hotel George\*\*\*\* liegt im Stadtteil South Kensington und verbindet viktorianische Pracht mit gediegener Atmosphäre englischer Architektur. Die Einrichtung der 154 Zimmer ist durch klare, moderne Linien und warme Farben geprägt.

## Einzelzimmer

Doppelzimmer zur Einzelnutzung stehen in begrenzter Anzahl gegen einen Aufpreis von 299,00 € zur Verfügung. Sie können auch ein halbes Doppelzimmer buchen. Für den Fall, dass sich kein(e) Zimmerpartner(in) findet, müssen wir uns vorbehalten, Sie im Einzelzimmer unterzubringen und den Einzelzimmerzuschlag zu berechnen.

## Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.  
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen  
Höchstteilnehmerzahl 25 Personen

## Planung und Information

Elisabeth Bremekamp, Leiterin des Referates Ferienakademien,  
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

## Anmeldung

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Reisebedingungen, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzverordnung der Akademie ([www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de)) anerkennen,

nehmen wir gerne über die Internetseite, per E-Mail, Telefax oder Post entgegen:

**Thomas-Morus-Akademie Bensberg**

**Overather Straße 51-53, 51429 Bergisch Gladbach**

**Telefon 0 22 04 - 40 84 72, Telefax 0 22 04 - 40 84 20**

**akademie@tma-bensberg.de, [www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de)**

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

## Auszug aus den Allgemeinen Reisebedingungen

([www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de))

### Zahlungsbedingungen

Mit der Zusendung der Reisebestätigung bitten wir um eine

Anzahlung von 175,00 €. Anzahlung und Restzahlung erfolgen im SEPA-Lastschriftverfahren. Daher bitten wir Sie, mit Ihrer Anmeldung die für das SEPA-Lastschriftverfahren notwendigen Angaben (IBAN) mitzuteilen und ein „SEPA-Lastschrift-Mandat“ zu erteilen. Der Zahlungsbetrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung, der Betrag der Restzahlung ab 28.1.2019 (ca. vier Wochen vor Reiseantritt) von Ihrem Konto abgebucht.



### Reiserücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (Der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten.): bis zum 30. Tag vor Reisebeginn 15 % des Reisepreises, vom 29. bis 22. Tag vor Reisebeginn 25 % des Reisepreises, vom 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 35 % des Reisepreises, vom 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn 50 % des Reisepreises, vom 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn 80 % des Reisepreises, ab dem Reisetag oder bei Nichtantritt der Reise 90 % des Reisepreises.

### Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen den Abschluss sowohl einer Reiserücktrittskostenversicherung als auch einer Reiseunfall-, Haftpflicht- und -krankenversicherung, da diese nicht im Reisepreis enthalten sind. Mit der Bestätigung erhalten Sie entsprechende Hinweise und Unterlagen.

Stand: 14.11.2018